



# **Informationen zum Abitur für den 13. Jg. (von M. Wolter)**

# Allgemeines zur Abiturprüfung

P1-P4: Aufgabenstellungen zentral durch das Ministerium

P5 (mündlich): Aufgabenstellung durch die Fachlehrkraft

Rechtsgrundlagen:

- Verordnung und Ergänzende Bestimmungen über die Abschlüsse in der gymnasialen Oberstufe, im Fachgymnasium, im Abendgymnasium und im Kolleg
- Erlass „Einheitliche Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung“

# Abiturqualifikation/Gesamtwertung

Block I: **Leistungen** aus dem **Unterricht** (Zeugnisse 12/13)

Block II: **Leistungen** aus der **Abiturprüfung**

Block I zählt für die Gesamtwertung doppelt so viel wie Block II.

„Kursergebnisse“ bedeutet Halbjahreszeugniszensuren.

Einbringung in Block I:

Alle P1- und P2-Kursergebnisse (zählen doppelt)

Alle P3-Kursergebnisse (zählen einfach)

20-24 (der Computer errechnet die optimale Anzahl)

gA-Kursergebnisse (zählen einfach)

Summe: 32-36 Kurse

Anzahl der erlaubten Unterkurse: max. 7, darunter max. 3 eA-Kurse

Im Folgenden ein Beispiel für 36 eingebrachte Kurse

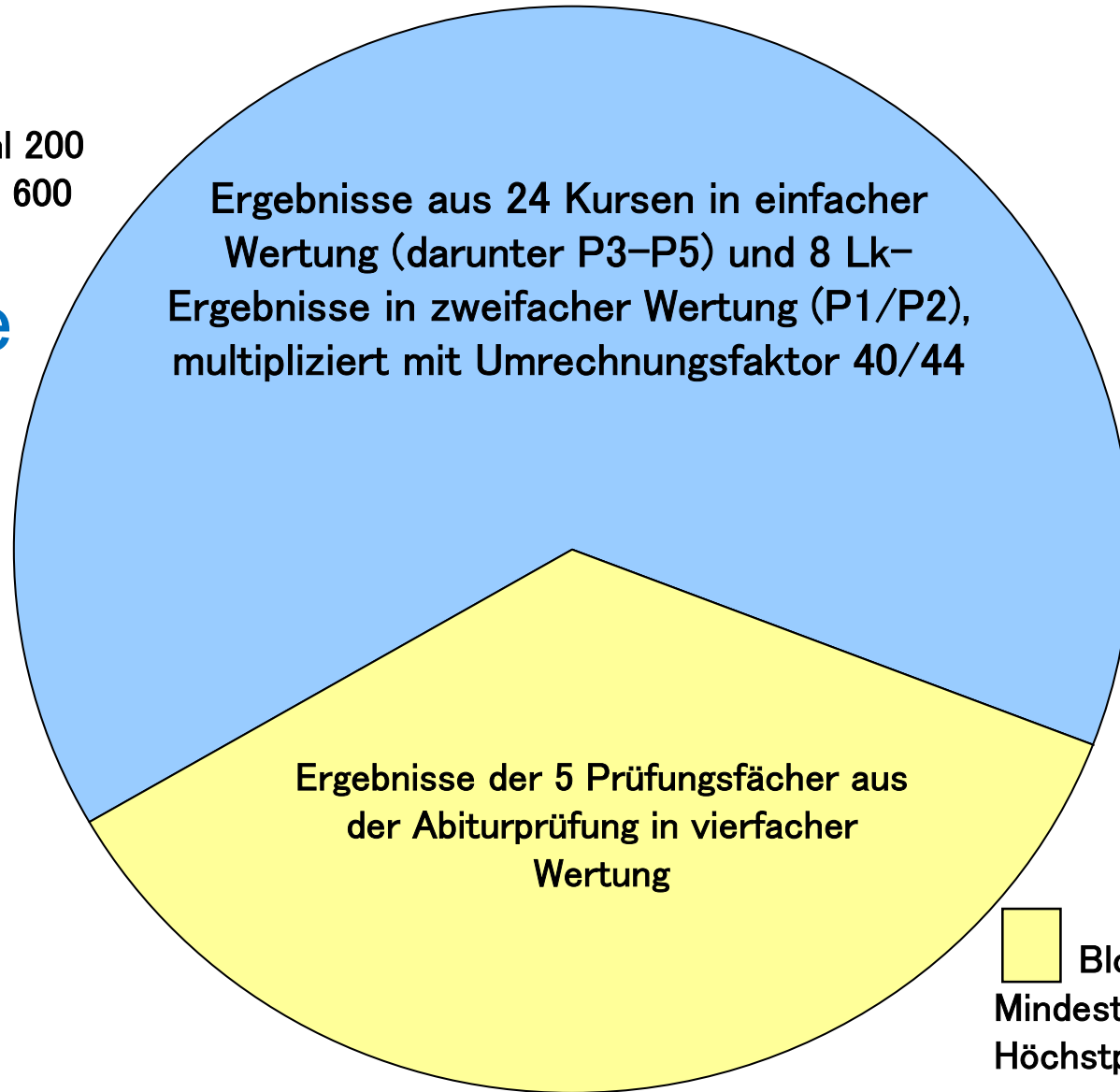


Block I

Mindestpunktzahl 200

Höchstpunktzahl 600

36 Kurse



Ergebnisse aus 24 Kursen in einfacher Wertung (darunter P3–P5) und 8 Lk–Ergebnisse in zweifacher Wertung (P1/P2), multipliziert mit Umrechnungsfaktor 40/44

Ergebnisse der 5 Prüfungsfächer aus der Abiturprüfung in vierfacher Wertung



Block II

Mindestpunktzahl 100

Höchstpunktzahl 300

# Einbringungsverpflichtungen

Prinzipiell sind alle Kurse der Belegverpflichtungen einzubringen, es gibt nur die folgenden Ausnahmen:

Im Seminarfach muss das 1. oder 3. Halbjahr nicht eingebracht werden. (Freiwillig dürfen alle drei Halbjahre eingebracht werden.)

Sport-Grundkurse müssen gar nicht eingebracht werden. (Freiwillig dürfen max. 3 Sport-Grundkurse eingebracht werden. Bei 2 oder 3 eingebrachten Sportkursen muss mind. eine Individualsportart dabei sein.)

Es bleiben je nach Profil und Prüfungsfächern max. 4 Grundkurse, die noch freiwillig eingebracht werden können.

	De	FS1	FS2	Ku/ Mu	Mu zus.	Ge	Po	Re WN Ers.	P- Fach in B	Ma	NW 1	NW 2	Sf	Sp	Σ
<b>Spr.</b>	4	4	4	2		2	2	2	2	4	4		2		<b>32</b>
<b>Kün.</b>	4	4		4	2	2	2	2	2	4	4		2		<b>32</b>
<b>Ges.</b>	4	4	2 <i>oder</i> 2.Nat	2		4	4 <i>(oder</i> Ek- Lk)	2		4	4	2 <i>oder</i> 2.FS	2		<b>32</b>
<b>Nat.</b>	4	4		2		2	2	2	2	4	4	4	2		<b>32</b>
<b>Sp.</b>	4	4	2 <i>oder</i> 2.Nat	2		2	2	2	2	4	4	2 <i>oder</i> 2.FS	2	4	<b>34</b>

***(Einbringungsverpflichtungen)***

Falls Erdkunde oder Religion als P-Fach im Feld B gewählt wurde, müssen in diesem Fach noch 2 weitere Kurse eingebracht werden.

# **Nicht eingebracht werden dürfen...**

- 0 Punkte-Kurse
- mehr als 3 Sportkurse, wenn Sport kein Prüfungsfach ist
- bei einer Wiederholung des Jahrgangs kein Kurs aus dem 1. Durchgang
- Falls wegen eines Sport-Attestes gA-Kurse zusätzlich zu eA-Kursen desselben Faches belegt worden sind, dürfen diese gA-Kurse nicht eingebracht werden.

## Berechnung der Lk-Punkte in Block I

Leistungen in den 12 Halbjahreskursen im 1. /2.

Prüfungsfach in doppelter Wertung (max. 3 eA-Kurse mit weniger als 05 Punkten bewertet, kein Kurs mit 00 Punkten)

Bsp.: 1. Prüfungsfach	10, 11, 08, 11	→ 40
2. Prüfungsfach	07, 08, 03,06	→ 24
3. Prüfungsfach	08, 10, 11, 11	→ 40

**P1 und P2 in doppelter Wertung, also Summe: 168**



## Berechnung der Gk-Punkte in Block I

20-24 Halbjahreskurse in einfacher Wertung; inkl. P3 - P5-Kurse sowie Ergänzungskurse (kein Kurs mit 00 Punkten, Anzahl der erlaubten Unterkurse beachten)

Bsp.: 24 gA-Kurse mit 08 P. eingebracht  
also  $24 \times 8 = 192$  Punkte



# Schriftliche Abiturprüfungen

## Formale Punktabzüge

Abzug von 1-2 Punkten bei „schwerwiegenden Verstößen gegen die sprachliche Richtigkeit oder die äußere Form“

## Schreibzeit (eA/gA):

Sp: 240 min (nur eA)

De: 270min/210min

Ma: 270min/225min

Moderne Fremdsprachen : Schreibaufgabe 210min/180min,

Sprachmittlung 60min/60min, Hörverstehen 30min/30min

Alle anderen Fächer: 270min/220min

# Schriftliche Abiturprüfungen

## **Zur Schreibzeit zusätzliche Auswahlzeit:**

In Deutsch 45 min.

In allen anderen Fächern 30 min.

## **Besonderheit im Sportprofil:**

Praktischer und schriftlicher Teil (240 min), prakt. Prüfungsteile schon im 3. Hj. möglich.

Bei einem mangelhaften Teilergebnis max. 06P. insgesamt in Sport möglich, bei einem ungenügenden max. 03P.

# Berechnung der Punkte in Block II

Abiturergebnis in den 5 Prüfungsfächern multipliziert mit 4.

Die **Mindestpunktzahl**, die im **Block II** erreicht werden muss, beträgt **100 Punkte** (d.h. z.B. 05 Punkte je Prüfungsteil).

**ACHTUNG:** In der Abiturprüfung müssen in **mindestens drei** Fächern jeweils mindestens 05 Punkte erreicht werden!

## Beispielberechnung der Punkte für Block II

Abiturergebnisse schriftlich P1 – P4: 07 / 02/ 10 / 04 Punkte

Abiturergebnis mdl. Prüfung (P5): 08 Punkte

Summe: 31 Punkte. → Summe Block II:  $31 \times 4 = \underline{124}$  Punkte

## Gesamtergebnis in diesem Beispiel

327 Punkte Block I (wie zu Beginn dieses Dokumentes errechnet)

124 Punkte Block II

**451 Punkte**

## Umrechnung der Punktzahl der Gesamtqualifikation in eine Durchschnittsnote der sechsstufigen Notenskala

### Punkte Durchschnittsnote

300	4,0	571 bis 588	2,4
301 bis 318	3,9	589 bis 606	2,3
319 bis 336	3,8	607 bis 624	2,2
337 bis 354	3,7	625 bis 642	2,1
355 bis 372	3,6	643 bis 660	2,0
373 bis 390	3,5	661 bis 678	1,9
391 bis 408	3,4	679 bis 696	1,8
409 bis 426	3,3	697 bis 714	1,7
427 bis 444	3,2	715 bis 732	1,6
445 bis 462	3,1	733 bis 750	1,5
463 bis 480	3,0	751 bis 768	1,4
481 bis 498	2,9	769 bis 786	1,3
499 bis 516	2,8	787 bis 804	1,2
517 bis 534	2,7	805 bis 822	1,1
535 bis 552	2,6	823 bis 900	1,0
553 bis 570	2,5		

Daraus folgt:

451 Punkte entspricht

einem Notendurch-

schnitt von 3,1.

# Mündliche Abiturprüfungen

Sachgebiete aus mind. zwei Halbjahren, keine Aufgaben zur Auswahl

20 min. Vorbereitungszeit (Aufzeichnungen!)

Selbstverschuldete Verspätung  $\Rightarrow$  keine Verschiebung!

Dauer: in der Regel 20 min, höchstens 30 min.

1. Hälfte: zusammenhängender Vortrag

2. Hälfte: Prüfungsgespräch, das über die gegebenen Aufgaben hinaus geht (mit Halbjahresübergreif).

Der Fachprüfungsleiter kann ebenfalls Fragen an den Prüfling stellen. Das vorsitzende Mitglied der Prüfungskommission kann in die Prüfung eingreifen (*bei Teilnahme automatisch Vorsitz*).

*Keine* unmittelbare Fehlerkorrektur/Verbesserung/Bestätigung

Zulassung von Zuhörern erwünscht! (Pflicht zur Verschwiegenheit)



# Mündliche Nachprüfungen

Werden von der Prüfungskommission nur angesetzt, wenn die Prüfung sonst nicht bestanden worden wäre. (Keine Nachprüfungen mehr wegen Abweichungen von Vornoten.)

Freiwillige mdl. Nachprüfung auch auf schriftlichen Antrag.

Für P5-Prüfungen sind keine Nachprüfung möglich.

Wertung der schriftl. Prüfung und mdl. Nachprüfung im Verhältnis 2:1

# Fachprüfungsausschüsse

Für jeden Prüfling wird in jedem Prüfungsfach ein **Fachprüfungsausschuss (FPA)** gebildet



Mitglieder sind:

für die **schriftliche Prüfung (P1, P2, P3, P4)**

- ▶ Fachprüfungsleiter (FPL)
- ▶ Referent (Fachlehrer)
- ▶ Korreferent

für die **mündliche Prüfung (P5)**

- ▶ Fachprüfungsleiter (FPL)
- ▶ Prüfer (Fachlehrer)
- ▶ Protokollführer
- ▶ bis zu 5 weitere Lehrkräfte (nicht stimmberechtigt)



Aufgaben sind:

- ▶ Vorbereitung der Prüfung (Prüfer)
- ▶ Einhaltung gültiger Rechts- und Verwaltungsvorschriften (FPL)
- ▶ Wahrung einheitlicher Prüfungsbedingungen und Bewertungen (FPL)
- ▶ Beratung der Prüfungskommission in fachlichen Angelegenheiten

## Was tun, wenn es nicht läuft?

- *Beratung bei Tutor/In oder Wo*
- *evtl. Wiederholung eines Jahres nach dem 3. oder 4. Kurshalbjahr auf Antrag*
- *evtl. Abgang mit Fachhochschulreife*

# Fachhochschulreife

- *schulischer Teil* Leistungen in bestimmten Fächern aus zwei aufeinander folgenden Halbjahren der Qualifikationsphase

- *praktischer Teil* mind. einjähriges berufsbezogenes Praktikum, FSJ, FÖJ, BuFD oder (mind. einjährige) Berufsausbildung

Das Zeugnis der Fachhochschulreife wird von unserer Schule ausgestellt.

*... übrigens:*

*Informationen zum Abitur und den  
Abitur-Terminen finden sich am  
schwarzen Brett im N-Trakt.*